



Gonten

LEBENS- UND LIEBENSWEERT.

LEITBILD BEZIRK GONTEN



VORWORT

Menschen haben in ihrem Umfeld, in dem sie leben, Vorstellungen und Erwartungen. Wer sich nicht mit der Zukunft auseinandersetzt, wird sich kaum weiter entwickeln. Auch für die öffentlichen Körperschaften ändert sich das Aufgabengebiet immer wieder. Zukunftsgestaltung bedeutet, eine Vision zu haben und daraus klare und erreichbare Ziele zu formulieren. Aufgabe der Öffentlichkeit ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, damit möglichst alle eine optimale Lebensqualität genießen können und Wohnen und Arbeiten in harmonischem Einklang stehen.

Die Bevölkerung von Gonten muss ihre Geschicke selbst in die Hand nehmen, um zu agieren. Wir müssen uns Gedanken darüber machen, wie sich Gonten im 2025 präsentieren soll und was wir im Hinblick darauf unternehmen wollen. Das Leitbild soll dabei eine Hilfestellung bieten.

Die Bedürfnisse und Vorstellungen sollen vom Bezirksrat im Dialog mit der Bevölkerung angegangen werden. Gegenseitiges Verständnis für die Anliegen der Zukunft ist aktiv zu fördern. Das vom Bezirksrat gemeinsam mit Einwohnerinnen und Einwohnern erarbeitete Leitbild zeigt auf, in welche Richtung Gonten sich bewegen soll. Bewährtes soll erhalten, Neues angegangen werden. Die formulierten Leitsätze zeigen auf, wie durch das Zusammenwirken der ganzen Bevölkerung eine innovative Gemeinde gestaltet wird und unser Bezirk lebens- und liebenswert bleibt. Die Leitsätze müssen sich nach den Bedürfnissen und Möglichkeiten weiter entwickeln. Bei der Umsetzung muss darüber diskutiert werden, wie sich das Wünschbare vom Machbaren trennen lässt, ohne das Ziel aus den Augen zu verlieren.

Wir freuen uns, wenn unser Leitbild die Bevölkerung zum Mitdenken und Mithandeln anregt und wir gemeinsam die Zukunft von Gonten angehen.

BEZIRKSRAT GONTEN

GONTEN



Der Bezirk Gonten umfasst das Hochtal zwischen Kronberg (1'663 m. ü. M.) und Hundwiler Höhe (1'306 m ü. M.), Jakobsbad und Gontenbad auf rund 900 m über Meer und erstreckt sich im Osten mit dem Kreis Rapisau bis an die Sitter vor Appenzell. Er zählt rund 1'450 rund EinwohnerInnen. Schule und Kirche (1'100 Angehörige) sind je in einer eigenen Gemeinde organisiert, welche nur bis kurz nach dem Gontenbad reicht.

Das Dorf Gonten sowie die Weiler Gontenbad und Jakobsbad sind die drei Siedlungskerne. Etwa 80 Landwirtschaftsbetriebe in Streusiedlung und mit traditionellen Appenzeller Häusern prägen und pflegen eine sanfte Hügellandschaft. Diese bildet die Grundlage für erfolgreiche touristische Angebote. Zentral ist das Wandern in Sommer und Winter auf einem familienfreundlichen Netz von Wegen. Herzstück ist der Barfussweg durch das Gontenmoos. Die Luftseilbahn auf den Kronberg mit Rodelbahn, Kletterpark und sieben Kilometer Schlittelpiste, eine 45 Kilometer lange Langlaufloipe und seit 1995 ein 18-Loch-Golfplatz sind die weiteren Schwerpunkte. Im Gewerbe dominiert der Bau, vor allem in Holz. Dazu kommen die Mineralquelle Gontenbad

und ein Textilbetrieb. Dreizehn Gaststätten mit vorzüglicher Küche empfangen Einheimische und Touristen.

Durch Strasse und Appenzeller Bahnen ist das Hochtal von Gonten sehr gut in alle Richtungen erschlossen. Der PubliCar ergänzt, wo nötig.

Die einzigartige nebelarme Landschaft eignet sich ideal für das Wohnen. Zwei neue Quartiere beim Dorf Gonten haben zahlreichen Familien ein eigenes Heim ermöglicht und die Abwanderung der sechziger Jahre aufgefangen. Zunehmend wohnen auch Nichtlandwirte in ehemaligen Bauernhäusern, die wegen der ständigen Vergrößerung der Landwirtschaftsbetriebe frei geworden sind. Die Mehrheit der Einwohner-

Innen ist als Arbeitnehmer in Gonten, im Raum Appenzell und darüber hinaus tätig. Nach wie vor bestehen lokale Anbieter für die wichtigsten Bedürfnisse, wie Bäckerei, Metzgerei, Dorfladen, Post und Bank. Ihre Berücksichtigung trägt wesentlich zu deren Weiterexistenz bei. Die Behörden sind bestrebt, eine attraktive Infrastruktur sowie ausreichend Land für Wohnen und Arbeiten zur Verfügung zu stellen.

Eine intakte Schule mit Kindergarten und Primarstufe mit rund 100 SchülerInnen und mehrere Ausbildungsplätze in Gewerbe und Landwirtschaft gewährleisten vor Ort ein vorzügliches Bildungsangebot. Die Oberstufe und das Gymnasium in Appenzell sind mit der Bahn in zehn Minuten erreichbar.

Die Gontner Bevölkerung ist wertebewusst und auf Selbständigkeit bedacht. Zentralisierungsbestrebungen in jüngster Zeit stießen bei Bezirk und Kirche auf Ablehnung. Verschiedene Verwaltungsaufgaben sind allerdings schon seit jeher beim Kanton angesiedelt, so die Einwohnerkontrolle oder das Steuerwesen.

Etwa dreissig Vereine verschiedenster Art zeugen von engagierten EinwohnerInnen und tragen zu einer lebendigen Gemeinschaft bei. Für die Jugend bildet ein Forum die Möglichkeit, Freizeit sinnvoll vor Ort zu pflegen. Tradition, Brauchtum und Kultur, hergebrachte und neue, werden hochgehalten.

GONTEN BIETET EINEN ATTRAKTIVEN LEBENS-
RAUM MIT EINER AKTIVEN GEMEINSCHAFT,
DIE WEITSICHTIG UND OFFEN IHRE ZUKUNFT
GESTALTET – **LEBENS- UND LIEBENSWEHT.**



LEBENSRAUM



INFRASTRUKTUR



BILDUNG / KULTUR



ARBEIT



LANDWIRTSCHAFT



TOURISMUS



FREIZEIT



FINANZEN



BEHÖRDEN

REDAKTION: EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER VON GONTEN

GESTALTUNG / UMSETZUNG: Teconia GmbH



Wir gestalten und nutzen unseren **NATÜRLICHEN LEBENSRAUM** verantwortungsvoll, so dass er in Bezug auf Arbeiten, Wohnen und Erholung für uns und die nachfolgenden lebenswert bleibt.

UNSERE UMWELT – WERTVOLL



Wir sorgen für eine **INFRASTRUKTUR**, die Freiraum für Begegnungen bietet und ermöglicht, in einem gepflegten Umfeld zu leben und den täglichen Bedarf zu decken. Wir berücksichtigen bewusst die örtlichen Dienstleistungsangebote. Wir sind in ein öffentliches Verkehrs- und Kommunikationsnetz eingebunden.

NACH INNEN UND AUSSEN VERNETZT



Wir engagieren uns für ein umfassendes **BILDUNGSANGEBOT**, den langfristigen Erhalt der Grundschule in Gonten und für Ausbildungsplätze. Wir pflegen und unterstützen **KULTUR** und Brauchtum.

***UNSERER JUGEND VERPFLICHTET –
KULTURELLEN WERTEN VERBUNDEN***



Content

LEBENS- UND LIEBENSWEHT.

Wir schaffen günstige Rahmenbedingungen für bestehende und neue **ARBEITS- UND AUSBILDUNGSPLÄTZE**.
Dadurch bieten wir eine Grundlage für Wohnen und Arbeiten vor Ort.

*ARBEITEN – IM EINKLANG MIT
NATUR UND LANDSCHAFT*



Unsere wertvolle **LANDWIRTSCHAFT** prägt und gestaltet das Landschaftsbild. Wir schätzen und unterstützen ihre naturnah hergestellten, kreativen Produkte.

***LANDWIRTSCHAFT – PRÄGT LANDSCHAFT
UND PFLEGT BRAUCHTUM***



Wir fördern ein ganzjährig attraktives und umweltverträgliches **TOURISMUS-ANGEBOT** und stärken damit unsere Bekanntheit und die wirtschaftliche Entwicklung in unserem Bezirk.

UNSER ANGEHOT – IHRE ERHOLUNG



Wir unterstützen ein vielseitiges
FREIZEITANGEBOT und ein aktives
VEREINSLEBEN und begünstigen da-
durch ein „offenes“ Zusammenleben
aller Generationen.

***GEMEINSAM ENTSPANNEN
UND GENIESSEN***



Wir führen einen mittelfristig ausgeglichenen **FINANZHAUSHALT** und setzen die Mittel zielgerichtet und wirksam zum Nutzen aller ein.

*FINANZEN – AUSGEGLICHEN UND
VORAUSSCHAUEND*



Wir setzen uns für fachkompetente Behörden ein, welche die verschiedenen Bevölkerungsgruppen repräsentieren und unterstützen. Die **BEHÖRDEN** engagieren sich für das Wohl der Bevölkerung und die Zukunft des Bezirks und pflegen einen offenen Dialog.

***BEHÖRDEN – DEN BÜRGERINNEN
UND BÜRGERN ZU DIENSTEN***

WIR PFLEGEN EINEN RESPEKTVOLLEN UMGANG
UND TRAGEN SORGE ZU MENSCH UND UMWELT.



LEBENSRAUM



INFRASTRUKTUR



BILDUNG / KULTUR



ARBEIT



LANDWIRTSCHAFT



TOURISMUS



FREIZEIT



FINANZEN



BEHÖRDEN

Conten

LEBENS- UND LIEBENSWEERT.